

P6

Termin: Mittwoch, 4.9.2019 · 14:00-15:30 Uhr

Raum: 401/402

Format: Workshop

Daddeln befohlen?! Mobile Learning als flexibles Training für Einsatzkräfte – Erfordernisse und Möglichkeiten

In der U-Bahn schnell eine Sprachlektion absolvieren- Unterwegs Lernen mit mobilen Apps ist längst fest im Alltag angekommen. Durch steigende Flexibilisierung in der Arbeitswelt und die Verbreitung mobiler Endgeräte wird Mobile Learning auch für die berufliche Aus- und Weiterbildung bedeutungsvoller.

Gut gestaltete mobile Spiele können Wissen, Ziele und Werte vermitteln und gleichzeitig eine hohe Motivation erzeugen. Mobile Spiele ermöglichen interaktives orts- und zeitunabhängiges Lernen basierend auf Eigenmotivation.

Im Workshop beschäftigen wir uns mit Einsatzmöglichkeiten von (Game-Based) Mobile Learning im Rahmen der Ausbildung von Einsatzkräften:

- Welche Möglichkeiten des Mobile Learning können gewinnbringend in der Ausbildung verwendet werden?
- Welche Bereiche können gut durch Mobile Learning unterstützt werden?
- Wie kann man Mobile Learning, das meist auf spontanen Zeiträumen und kurzen Lernnuggets basiert, für komplexe Aufgaben der Einsatzkräfte einsetzen?
- Welche Anforderungen stellen sich, um Qualifikation und Handlungssicherheit zu erhöhen?
- Wie kann eine Anwendung so attraktiv gestaltet werden, dass sie zum Lernen motiviert?

Die Möglichkeit, sich spontan „on Demand“ für den eigenen Beruf weiterzubilden, unterstützt nicht nur die Attraktivität und Funktionsfähigkeit Ihrer Einsatzorganisation, sondern ermöglicht den Mitgliedern, einen zentralen Bestandteil ihres Berufslebens selbst zu bestimmen und so ihren individuellen Lebensentwürfen besser nachgehen zu können.

Nach Vorstellung einiger Mobile Games aus dem gemeinsamen Projekt „SanTrain“ der Sanitätsakademie der Bundeswehr und der Universität der Bundeswehr München, das die digitalen Möglichkeiten zum Training der Einsatzersthelfer Bravo untersucht, folgt die Diskussion des Themas in Arbeitsgruppen. Die auf dem Ausbildungskongress vorhandene Heterogenität der Teilnehmenden ermöglicht uns, dieses Zukunftsthema gemeinsam aus verschiedensten Blickwinkeln zu betrachten.

Wir versprechen uns einen regen Erfahrungsaustausch, Inspiration und Erkenntnisse zum Einsatz von Mobile Learning für eine flexible, zukunftsorientierte Ausbildung von Einsatzkräften in einem sich stetig verändernden Umfeld.

Referentinnen / Referenten

- Hauptmann Aline Dobrovsky,
Sanitätsakademie der Bundeswehr
- Thomas Gebhardt,
Universität der Bundeswehr München